



Verhandlungsschrift Gemeinderat der Gemeinde Gampern

über die öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gampern Donnerstag, 02.02.2023 im Sitzungssaal.

Beginn: 20:00

Ende: 22:02

Anwesende:

Bürgermeister

Lachinger Jürgen

ÖVP

Mitglieder

Aigner Sebastian, BA MA MA

GRÜNE

Benedukt Astrid Ursula

FPÖ

Fellner Peter

FPÖ

Fuchs Manfred, DI FH

ÖVP

Gruber Andreas

ÖVP

Hauser Christian, Ing.

ÖVP

Hauser Franz

ÖVP

Höftberger Jürgen, Ing.

BIG

Knoll Ernst

ÖVP

Maringer Christian

ÖVP

Parzer Christoph

GRÜNE

Schiffhuber Markus

GRÜNE

Sulzberger Magdalena

ÖVP

Thomae Walter

ÖVP

Vogtenhuber Markus, BA

BIG

Zauner Sandra, BEd

ÖVP

Ersatzmitglieder

Aigner Thomas

GRÜNE Vertretung für Frau

Annelies Martha Aigner

Gramlinger Markus

ÖVP Vertretung für Herrn Rudolf

Sulzberger

Hohensin Doris

ÖVP Vertretung für Herrn Ing.

Johann Dambauer

Mayr Josef

ÖVP Vertretung für Frau

Manuela Gschwandtner

Neudorfer Matthias

ÖVP Vertretung für Herrn

Maximilian Hochrainer

Reiterer Alexandra, Ing.

BIG Vertretung für Herrn Ing.

Alexander Hemetsberger

Rieger Anita

ÖVP Vertretung für Frau Evelyn

Schobesberger

Staudinger Alois

ÖVP Vertretung für Herrn
Gerhard Neudorfer

Es fehlen:

Vizebürgermeister

Gschwandtner Manuela

ÖVP

Mitglieder

Aigner Annelies Martha, BSc, MSc

GRÜNE

Dambauer Johann, Ing.

ÖVP

Hemetsberger Alexander, Ing.

BIG

Hochrainer Maximilian, BSc

ÖVP

Neudorfer Gerhard

ÖVP

Schobesberger Evelyn

ÖVP

Sulzberger Rudolf

ÖVP

Schriftführerin: Kerstin Stockinger

Anwesend: Amtsleiter Christoph Stockinger, MBA

Zuhörer: 10

Bürgerfragestunde

Vereinsobfrau der Tschempernkids Karin Macher erzählt vom Brief, welchen Sie im Dezember an den Gemeinderat verfasst hat und berichtet über diverse Missstände, welche im 4kanter herrschen.

Weiters erfolgt eine Anfrage zum Thema Heizkraftwerk am Gamperner Berg, ob eine Anschlusspflicht besteht und ob der Standort gut gewählt sei.

Eine dritte Anfrage erfolgt zur Brücke bei der Bahnhaltestelle Neukirchen Gampern, ob es möglich sei bei der Planung des neuen Radweges eine Umfahrung dieser mitzuplanen, da die Brücke für zwei Fahrzeuge zu schmal sei.

Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung

Die Tagesordnung wurde rechtzeitig und nachweislich allen Mitgliedern des Gemeinderates postalisch und per Mail zugestellt. Weiters wurde die Tagesordnung an der Amtstafel und auf der Homepage rechtzeitig kundgemacht.

Gesetzesgrundlage

Oö. Gemeindeordnung 1990 (Novelle 2007), Geschäftsordnung für Kollegialorgane

Erstellung der Verhandlungsschrift § 54 der Oö. Gemeindeordnung

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a. die Sitzung von ihm einberufen wurde;
- b. die Verständigung hierzu an alle Mitglieder schriftlich, nachweislich, ordnungsgemäß und zeitgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die anwesenden Ersatzmitglieder sind angelobt;
- c. die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d. die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 14. Dezember 2022 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung:

1. Nahwärmeversorgung für Gampern - Einleitung der Umwidmung
Vorlage: AV/699/2023
 - 1.1. 4.93. - Änderung der Flächenwidmung im westlichen Bereich des Grundstückes Nr. 5508/1, KG. Gampern in Sonderwidmung Heizkraftwerk
Vorlage: AV/683/2023
 - 1.2. 4.94. - Änderung der Flächenwidmung im Bereich des Grundstückes der Gemeinde Nr. 5598/3, KG. Gampern in Sonderwidmung Heizkraftwerk
Vorlage: AV/684/2023
2. Energiegemeinschaft Gampern - Vereinbarung zu den PV-Anlagen (Stromlieferung)
Vorlage: AV/678/2023
3. Gamperner Berg - Information und Vergaben/Finanzierung
Vorlage: AV/679/2023
4. Ankauf von PV Anlagen für die FF-Häuser und das Tribünengebäude
Vorlage: AV/680/2023
5. Bericht des Prüfungsausschusses vom 15.12.2022
Vorlage: AV/694/2023
6. Kaufvertrag Gehsteig Gugg
Vorlage: AV/681/2023
7. 4.92. - Änderung Sternchenbauwidmung in Zeiling (Einleitung des Verfahrens)
Vorlage: AV/682/2023
8. Allfälliges

Beratung:

1. Nahwärmeversorgung für Gampern - Einleitung der Umwidmung Vorlage: AV/699/2023

Peter Gruber der g2 stellt das Projekt Nahwärmeversorgung für Gampern vor. GR Peter Fellner erkundigt sich, was ein solcher Anschluss kostet. FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, ob eine Anschlusspflicht besteht und wenn ja für wen. Peter Gruber betont, dass es seitens der g2 für die neue Siedlung sinnvoll wäre, aber grundsätzlich soll bzw. muss dies vom Gemeinderat beschlossen werden. Weiters erkundigt sich FO Markus Vogtenhuber, ob durch ein solches Heizkraftwerk Abgase entstehen und betont, dass hier die Optik und Position ein sehr wesentliches Thema sind und er beim Thema Anschlusspflicht sehr skeptisch ist. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass am Gemeindeamt sehr oft BürgerInnen von Gampern fragen, ob seitens der Gemeinde etwas geplant ist, da sie aufgrund von alten Öl oder Gasheizungen zu Umstellungen gezwungen sind. FO Sebastian Aigner betont, dass die Zufahrt ein Problem darstellt und erkundigt sich, von wo das Holz bezogen wird. Herr Gruber betont, dass das Holz ein Waldrestholz ist, das heißt Käferholz oder wetterbedingter Riss.

1.1. 4.93. - Änderung der Flächenwidmung im westlichen Bereich des Grundstückes Nr. 5508/1, KG. Gampern in Sonderwidmung Heizkraftwerk Vorlage: AV/683/2023

Sachverhalt:

Zur Versorgung des neuen Wohngebietes, soll im nördlichen Bereich des Grundstückes 5508/1 ein Heizwerk entstehen.

Es soll ein kombiniertes Gerät zur Erzeugung von Wärme und Strom errichtet werden.
(CHP Anlage)

Diesbezüglich wurde der Antrag gestellt, den Flächenwidmungsplan im Bereich der Spiel- und Liegewiese abzuändern.

Ausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag. Weiters betont er, dass die Thematik der Anschlusspflicht sicher noch ein größeres Thema ist, welches sowohl den Bauausschuss, als auch den Gemeinderat betreffen wird. Hierbei ist es möglich, dass Ergänzungen im Bebauungsplan notwendig sind. Darüber muss man in weiterer Folge noch diskutieren. GR Peter Fellner erwähnt, dass er die Geruchsproblematik bedenklich findet. FO Sebastian Aigner betont, dass die Wärmeversorgung so nachhaltig wie möglich sein soll. Weiters betont er, dass die Firma PEG mit der Evaluierung genau dieses Themas beauftragt wurde und man ihrerseits noch keine Rückmeldung erhalten hat. Zweitens äußert er, dass es für dieses Projekt ein Anbieterverfahren geben sollte und alle die Möglichkeit haben, ein solches Heizkraftwerk zu bauen. Bezüglich Abgase und Lärmbelästigung unterstrich er, dass dies ein sehr wichtiges Thema sei, da direkt an das Heizkraftwerk Wohnhäuser gebaut werden soll. Zum Schluss teilt er noch mit, dass er für eine Vertagung sei. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass man seitens des Landes nur genaue Informationen erhält, wenn man die Einleitung beschließt. GR Andreas Gruber versichert, dass das Ziel dieser Firma sowieso ist, dass das große Heizkraftwerk hinter dem Sportplatz gebaut wird und das kleine in der Nähe der Siedlung nur Spitzen abdecken soll. FO Markus Vogtenhuber bekräftigt, dass er gegen eine Anschlusspflicht sei und er einer Einleitung für Informationen zustimmen kann. GR Peter Fellner erkundigt sich, ob das Gebiet Grünland bleibt sofern der Bau des Heizkraftwerkes nichts wird. GR Markus Schifflhuber fragt, ob es eine Absichtserklärung gibt. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass dies bis zur Genehmigung jedoch erfolgen wird. FO Sebastian Aigner stellt den Zusatzantrag, dass die Firma Pongauer Energie Center GmbH mit ins Boot geholt werden soll und dieses Projekt begleitet und evaluiert. GR Andreas Gruber erklärt sich für befangen.

Antrag:

Der Obmann des Bauausschusses beantragt, die Einleitung der Flächenwidmungsplanänderung 4.83 laut Beilage 1.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte; Andreas Gruber befangen)

Namentliche Abstimmung:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Befangen
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Enthaltung
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Enthaltung
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Ja
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 1

Zusatzantrag:

FO Sebastian Aigner stellt den Zusatzantrag, dass die Firma Pongauer Energie Center GmbH mit ins Boot geholt werden soll, dieses Projekt begleitet und evaluiert.

Abstimmungsergebnis Zusatzantrag:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja

Herr Andreas Gruber	ÖVP	Befangen
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Ja
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

**1.2. 4.94. - Änderung der Flächenwidmung im Bereich des Grundstückes der Gemeinde Nr. 5598/3, KG. Gampern in Sonderwidmung Heizkraftwerk
Vorlage: AV/684/2023**

Sachverhalt:

Zur Versorgung des restlichen Ortszentrum, soll im östlichen Bereich des Grundstückes 5598/3 eine großes Heizzentrale entstehen.

Es soll ebenfalls zur Erzeugung von Wärme und Strom errichtet werden. (~500 kW Stromleistung)

Diesbezüglich wurde der Antrag gestellt, den Flächenwidmungsplan im Bereich der Erwerbsgärtnerei abgeändert werden.

Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass dies das Grundstück hinter dem Sportplatz sei, welches in der letzten Sitzung angekauft wurde. FO Christian Hauser betont, dass für ihn noch nicht klar sei, wo das Heizkraft hinkommen und wie viel Fläche dafür benötigt wird. FO Sebastian Aigner erkundigt sich nach der Zufahrt zu diesem Grundstück. Bürgermeister Jürgen Lachinger beantragt, diesen Tagesordnungspunkt bis zum Vorliegen des Planes des Ortsplaners zu vertagen.

Antrag:

Bürgermeister Jürgen Lachinger stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt bis zum Vorliegen von exakten Umwidmungsplänen zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 24 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Befangen
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Ja
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 24 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

2. Energiegemeinschaft Gampern - Vereinbarung zu den PV-Anlagen (Stromlieferung) **Vorlage: AV/678/2023**

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt und liest den Antrag vor. FO Markus Vogtenhuber erkundigt sich, was der Gemeinde dieses Projekt unterm Strich kosten wird. Amtsleiter Christoph Stockinger betont, dass für die Gemeinde keine zusätzlichen Kosten entstehen, da es sich fast ausschließlich um Gemeindegebäude oder Vereine handelt. GR Jürgen Höftberger erkundigt sich, ob es sich hier um eine interne Verrechnung handelt. Bürgermeister Jürgen Lachinger erwähnt, dass der produzierte Strom zuerst die Speicher füllt, anschließend die Gebäude der Energiegemeinschaft und zum Schluss ins öffentliche Netz fließt. FO Sebastian Aigner erkundigt sich, wer für die Wartung oder ähnliches verantwortlich ist, wenn die PV-Anlagen im Eigentum der Gemeinde bleiben. Weiters betont er, ob dadurch sämtliche Investitionskosten oder Wartungskosten wieder hereinkommen, da wir sonst investieren und wieder draufzahlen würden. Die Union Gampern und die Feuerwehr subventionieren wir bereits ordentlich, Vereine wie zum Beispiel die Tschemperskids erhalten diesen Vorteil nicht und daher herrscht seiner Meinung nach eine Ungleichstellung. Weiters erkundigt er sich, was für ein KWh Preis herauskommt, wenn man alle Kosten berücksichtigt. GR Markus Schifflhuber erkundigt sich, was bei den Vereinen genau gefördert wird und gibt den Denkanstoß bei Bedarf diese Förderung zu reduzieren. FO Markus Vogtenhuber bringt die WG Gampern als mögliches Mitglied ins Spiel. Weiters stellt er den Zusatzantrag, dass 1 Jahr nach Start der Energiegemeinschaft eine Gesamtrechnung durchgeführt und die Energiegemeinschaft evaluiert werden soll. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass sobald eine WG Mitglied der Energiegemeinschaft ist, alle gefragt werden müssen. FO Sebastian Aigner stellt den Zusatzantrag, dass im nächsten halben Jahr eine Kosten-, Nutzenrechnung über sämtliche PV-Anlagen der Gemeinde erstellt wird.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt die Beschlussfassung der beiliegenden Vereinbarung (Beilage 3) zwischen der Energiegemeinschaft Gampern eGen und der Gemeinde Gampern.

Abstimmungsergebnis Hauptantrag:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Enthaltung
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Enthaltung
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Enthaltung
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

Zusatzantrag 1:

FO Markus Vogtenhuber beantragt, dass 1 Jahr nach Start der Energiegemeinschaft eine Gesamtrechnung erstellt wird und die Energiegemeinschaft evaluiert wird.

Abstimmungsergebnis Zusatzantrag 1:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung Zusatzantrag 1:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung

Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Enthaltung
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Ja
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Enthaltung
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 4 Befangen 0

Zusatzantrag 2:

FO Sebastian Aigner beantragt, dass im nächsten halben Jahr eine Kosten-, Nutzenrechnung über sämtliche PV-Anlagen der Gemeinde erstellt werden.

Abstimmungsergebnis Zusatzantrag 2:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung Zusatzantrag 2:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Ja
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Enthaltung
Herr Peter Fellner	FPÖ	Enthaltung
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Enthaltung
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Enthaltung
Herr Franz Hauser	ÖVP	Enthaltung
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Enthaltung
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Ja
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Ja
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Enthaltung
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja

Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Enthaltung
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Ja
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Enthaltung
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Enthaltung
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Enthaltung
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 11 Befangen 0

3. Gamperner Berg - Information und Vergaben/Finanzierung Vorlage: AV/679/2023

Sachverhalt:

Ende Dezember ist die Genehmigung für die Umwidmungen am Gamperner Berg beim Gemeindeamt eingelangt.

Nach dem Aushang an der Amtstafel wird nunmehr die Rechtskraft beim Land Oö. überprüft. Nach Vorlage der Rechtskraftbestätigung können die Grundstücksankäufe durchgeführt werden.

Weiters kann die Einreichplanung durch das Büro HIPI in Angriff genommen werden.

Für die weiteren Schritte ist ein Vertragspartner, ein Vermessungsbüro und eine Finanzierung („Baukonto“) für 2023 erforderlich. Dafür wurden Angebote eingeholt.

2023 werden die Verträge abgewickelt und die Planungen fertig gestellt. Anschließend müssen sämtliche Behördenverfahren durchgeführt werden, damit man zu einer Ausschreibung der Bauarbeiten kommen kann. Erst nach Vorliegen der Angebote kann die Kalkulation seriös fertig gestellt werden und Grundstückspreise berechnet werden

Aus heutiger Sicht kann eine Vergabe der Grundstücke ab 01.01.2024 erfolgen. Die Errichtung der Infrastruktur ist für 2024 geplant. Somit könnte die Errichtung der ersten Wohnhäuser aus heutiger Sicht bereits ab 2025 möglich sein.

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt und liest den Antrag vor. FO Sebastian Aigner erkundigt sich, warum das Büro Ahrer so viel günstiger ist als die anderen. Weiters erkundigt er sich warum es das Notariat Herzog und nicht Rechtsanwalt Dr. Häupl geworden ist und seiner Meinung fehlt eine Ausschreibung für den Piesdorfer Bach. Amtsleiter Christoph Stockinger betont, dass die Angebote sowohl mit dem Vermessungsbüro Ahrer, als auch Frischling durchgesprochen wurden und somit beide voll informiert sind. Das Notariat Herzog wurde es aus dem Grund vorgeschlagen, da es für die BürgerInnen einfacher sei, da die Unterschrift direkt dort erfolgen kann und zum Thema Piesdorfer Bach ist die Planung bereits abgeschlossen. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass es bei Punkt A lediglich um 1000€ geht und die Abwicklung für die Buchhaltung bei der Raika Gampern einfacher wäre und beantragt daher, dass die Finanzierung mit der Raiffeisenbank Gampern erfolgen soll.

Antrag:

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über den aktuellen Stand. Er beantragt,

- a) die Vergabe der Finanzierung an die Raika Gampern lt. beiliegendem Finanzierungsvorschlag (Beilage 4) (3-M EURIBOR + 0,5 BP)

- b) die Vergabe der Vermessung an das Büro Ahrer aus Vöcklabruck zum Preis von € 13.200,-- lt. beiliegendem Angebot (Beilage 5).
- c) die Vergabe der Vertragsabwicklungen an Notar Herzog aus Vöcklabruck zum Preis von € 1.500,-- pro Parzelle lt. beiliegendem Angebot (Beilage 6)
- d) interne Ausarbeitung einer Homepage mit sämtlichen Kriterien für die Bauplatzvergaben und Links zu ökologischen Websites sowie zu Informationen zum Bebauungsplan
- e) die Fertigstellung der Einreichplanung durch das Büro HIPI lt. bereits erfolgtem Auftrag inklusive Beauftragung der Planung für die Abbiegespur lt. beiliegendem Angebot vom 25.01.2023 zum Preis von € 9.036,-- brutto (Beilage 7)
- f) steuerrechtliche Überprüfung der Grundstücksan- und verkäufe insbesondere hinsichtlich der Immobilienertragssteuer mit Hr. Notar Herzog aus Vöcklabruck zum Preis von € 900,--
- g) die wasserrechtliche Bewilligung für die Trinkwasserversorgung wird durch die Gemeinde erwirkt.

2023 werden die Verträge für die Grundstücksankäufe abgewickelt und die Planungen fertig gestellt. Anschließend müssen sämtliche Behördenverfahren durchgeführt werden, damit man zu einer Ausschreibung der Bauarbeiten kommen kann. Erst nach Vorliegen der Angebote kann die Kalkulation seriös fertig gestellt werden und Grundstückspreise berechnet werden

Aus heutiger Sicht kann eine Vergabe der Grundstücke mit 01.01.2024 erfolgen

Abstimmungsergebnis Punkt A:

Beschluss: Mehrstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Namentliche Abstimmung:

Herr Jürgen Lachinger	ÖVP	Ja
Herr Sebastian Aigner, BA MA MA	GRÜNE	Enthaltung
Frau Astrid Ursula Benedukt	FPÖ	Ja
Herr Peter Fellner	FPÖ	Ja
Herr DI FH Manfred Fuchs	ÖVP	Ja
Herr Andreas Gruber	ÖVP	Ja
Herr Ing. Christian Hauser	ÖVP	Ja
Herr Franz Hauser	ÖVP	Ja
Herr Ing. Jürgen Höftberger	BIG	Ja
Herr Ernst Knoll	ÖVP	Ja
Herr Christian Maringer	ÖVP	Ja
Herr Christoph Parzer	GRÜNE	Enthaltung
Herr Markus Schifflhuber	GRÜNE	Enthaltung
Frau Magdalena Sulzberger	ÖVP	Ja
Herr Walter Thomae	ÖVP	Ja
Herr BA Markus Vogtenhuber	BIG	Ja
Frau Sandra Zauner, BEd	ÖVP	Ja
Herr Thomas Aigner	GRÜNE	Ja
Herr Markus Gramlinger	ÖVP	Ja
Frau Doris Hohensin	ÖVP	Ja
Herr Josef Mayr	ÖVP	Ja
Herr Matthias Neudorfer	ÖVP	Ja
Frau Ing. Alexandra Reiterer	BIG	Ja
Frau Anita Rieger	ÖVP	Ja
Herr Alois Staudinger	ÖVP	Ja

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

Abstimmungsergebnis Punkte B-G:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

4. Ankauf von PV Anlagen für die FF-Häuser und das Tribünengebäude **Vorlage: AV/680/2023**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Gampern plant die weitere Errichtung von 6 PV-Anlagen. Der Auftrag für die Anlagen am Kinderzentrum und am 4kanter (Erweiterungen) wurden bereits an die Fa. Sawotec aus Hohenzell beauftragt. (= Folgeauftrag zur Anlage am Kindergarten). Diese Anlagen werden als Notfall Resilienz entsprechend der KPC-Förderung ausgeführt.

Für die Anlagen auf dem Union Tribünengebäude bzw. auf den 3 Feuerwehrhäusern Gampern, Baumgarting und Piesdorf wurden mehrere Angebote angefragt. Bei den Feuerwehrhäusern werden die Anlagen als Notstrom-Anlagen lt. den geltenden Förderkriterien ausgeführt.

Von 3 Firmen erhielten wir auf Grund der hohen Auslastung Absagen.

Angebote liegen nunmehr von der Fa. Sawotec, der Fa. Preishuber und eww Anlagentechnik vor.

Preishuber = € 163.708,-- netto (davon Union € 59.626,--)

eww = € 167.615,62 netto (davon Union € 63.141,68)

Sawotec = € 126.236,05 netto (davon Union € 46.891,45)

Es bietet sich an, einen Teil im Rahmen des KIG 2023 (§ 2 des Kommunalinvestitionsgesetzes 2023) abzuwickeln. Dazu stehen der Gemeinde rd. € 150.000,-- zusätzliche Fördergelder im Bereich von „Energiesparmaßnahmen“ zur Verfügung.

Amtsleiter Christoph Stockinger erklärt den Sachverhalt und liest den Antrag vor. FO Sebastian Aigner erkundigt sich, ob überall die Statik geklärt wurde und betont, dass es sich bei dem Angebot um sehr hohe Personalkosten handelt. Daher würde er hierbei eine Eigenleistung vorschlagen. Bürgermeister Jürgen Lachinger betont, dass er bereits mit den 3 Feuerwehren ein Gespräch geführt hat und hier jeweils 2-3 Männer bei der Montage unterstützen werden. Weiters betont er, dass er auch noch mit den beiden Sektionen der Union Gampern sprechen wird und er sich sicher ist, dass auch hier die Mithilfe kein Problem darstellt. FO Sebastian Aigner betont weiters, dass mehr Vorlaufzeit gut wäre und auch hier eine Behandlung im Ausschuss wichtig wäre.

Antrag:

Der Vorsitzende beantragt den Ankauf folgender PV-Anlagen bei der Firma Sawotec Elektro, Am Mühlbach 24, 4921 Hohenzell

- a) zum Preis von € 79.344,6 für das FF-Haus Gampern, FF-Haus Piesdorf und FF-Haus Baumgarting lt. den beiliegenden Angeboten V 230 5250-A, V 230 5252-A und V 230 5254-A. Diese Anlagen werden auch mit einem Speicher versehen und entsprechend den Förderkriterien des LFK Oberösterreich ausgeführt. Seitens des LFK gibt es für diese Anlagen (Notstromversorgung) auch € 6.000,-- Förderung pro Standort, weil seit 2016 keine Ausstattungsförderung mehr gewährt wurde.
- b) zum Preis von € 46.891,45 für die Union Gampern (Tribünengebäude) mit 54 kWp lt. Angebot Nr. V 230 5250-A vom 01.02.2023

Voraussetzung für die Umsetzung bzw. Errichtung ist vorher eine Zustimmung der Netz OÖ.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

5. Bericht des Prüfungsausschusses vom 15.12.2022
Vorlage: AV/694/2023

Prüfungsausschussobmann Jürgen Höftberger liest den Bericht vor und beantragt diesen zur Kenntnis zu nehmen.

Antrag:

Der Obmann des Prüfungsausschusses stellt den Antrag, den beiliegenden Bericht (Beilage 8) des Prüfungsausschusses vom 15.12.2022 zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

6. Kaufvertrag Gehsteig Gugg
Vorlage: AV/681/2023

Sachverhalt:

In der GR- Sitzung vom 09.12.2021 wurde der Tauschvertrag mit Herrn Thomas Gugg beschlossen (AV/456/2021).

Die im Tauschvertrag enthaltene Option des Erwerbes einer Teilfläche des Grundstücks mit der Nr.5697/1 im Ausmaß des bereits in Absprache mit dem Grundbesitzer errichteten Gehsteiges soll nun nach dem Erstellen einer Vermessungsurkunde (Beilage 2) durchgeführt werden.

Bürgermeister Jürgen Lachinger erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag.

Antrag:

Der Bürgermeister beantragt die Beschlussfassung des vorliegenden Kaufvertrages (Beilage 9) mit Herrn Thomas Gugg, Braugasse 5, 4851 Gampern.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

7. 4.92. - Änderung Sternchenbauwidmung in Zeiling (Einleitung des Verfahrens)
Vorlage: AV/682/2023

Sachverhalt:

Beim Sternchenbau Nr. 2 der Gemeinde Gampern, soll die Widmungsgrenze so abgeändert werden, dass auf der bestehenden Garage durch Aufstockung Kinderzimmer errichtet werden können.

Es werden im Süden ~ 170 m² rückgewidmet und im Norden ~ 200 m² außerhalb des HW Bereiches dazu gewidmet.

Bauausschussobmann Christian Hauser erklärt den Sachverhalt und stellt den Antrag. FO Sebastian Aigner erkundigt sich, ob dies hochwasserrechtlich ein Problem darstellt und betont weiters, dass bei solchen illegalen Bauten strenger Vorgegangen werden soll. FO Christian Hauser betont, dass eine Aufstockung der Garage geplant sei, aber noch nicht durchgeführt wurde.

Antrag:

Der Obmann des Hochbauausschusses beantragt, die Einleitung der Änderung 4.92 laut Beilage 10.

Abstimmungsergebnis:

Beschluss: Einstimmige Annahme (Abstimmung durch Erheben der Hand: 25 Stimmberechtigte)

Ja 25

8. Allfälliges

Bürgermeister Jürgen Lachinger erklärt den Dienstbarkeitsvertrag der GSG Lenzing und der Familie Schausberger laut Beilage 11.

Weiters erwähnt er, dass aufgrund des Schreibens der Tschempernkids (Beilage 12) noch ein persönliches Gespräch stattfinden wird.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 22.02 Uhr.

Unterschrift der Reinschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift

.....
Vorsitzender

Bgm. Jürgen Lachinger

.....
Schriftführerin

Kerstin Stockinger

Die vorliegende unterzeichnete Verhandlungsschrift wird innerhalb von 4 Wochen nach der Sitzung jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion mit dem Hinweis übermittelt, dass es sich nicht um die genehmigte Fassung handelt.

Diese Fassung wird bis zur nächsten Sitzung des Gemeinderates während der Amtsstunden im Gemeindeamt sowie während der nächsten Sitzung zur Einsicht für die Mitglieder und Ersatzmitglieder des Gemeinderates, die an der Sitzung teilgenommen haben, aufgelegt.

Vermerk über Einsprüche gegen die Verhandlungsschrift

Bis nach der Gemeinderatssitzung am _____ wurden gegen die vorliegende Verhandlungsschrift keine Einwendungen eingebracht.

Bestätigung über das ordnungsgemäße Zustandekommen

Der Vorsitzende und jeweils 1 Mitglied jeder im Gemeinderat vertretenen Fraktion bestätigen das ordnungsgemäße Zustandekommen gem. § 54 der Oö. Gemeindeordnung (Novelle 2007) der Verhandlungsschrift.

Gampern, am

.....
Vorsitzender
Bgm. Jürgen Lachinger

.....
Gemeinderat
FO Christian Hauser (ÖVP)

.....
Gemeinderat
FO Sebastian Aigner (GRÜNE)

.....
Gemeinderat
FO Markus Vogtenhuber (BIG)

.....
Gemeinderätin
FO Astrid Benedukt (FPÖ)